



- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

Zurück zur Übersicht
Pressemitteilung

„ALLES IMMER“ - Fotoausstellung Jan von Holleben

01.04.2019

„Einst regierte ich die Welten. Nicht nur eine, sondern viele. Ich regierte sie mit Spiegeln und Linsen. Ich regierte sie mit Licht und Schatten und Zeit. Manchmal regierte ich mit einer Täuschung des Auges. Durch meine Kamera nahm ein gesamter Kosmos Gestalt an, und jede einzelne Welt darin schien nach einer gewissen fremdartigen Logik zu funktionieren, wie eine Art magisches Uhrwerk.“ So beschreibt der Fotograf Jan von Holleben seine künstlerische Arbeit.

Einen spannenden und unterhaltsamen Einblick in die fantastische Bilderwelt von Jan von Holleben bietet die vom Regierungspräsidium Tübingen – Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen erstellte Ausstellung mit 20 großformatigen Fotografien aus seinem neuen Buch „ALLES IMMER“, die von einer Auswahl seiner Bücher umrahmt werden.

Interessierte können die Ausstellung vom 4. April bis zum 18. Mai 2019 in der Stadtbibliothek in Rottenburg am Neckar zu den bekannten Öffnungszeiten besuchen.

Der genaue Terminplan mit den Stationen der Ausstellung ist bei „Aktuelles“ unter der Adresse www.rt.fachstelle.bib-bw.de zu finden.

Jan von Holleben wurde 1977 geboren und verbrachte einen Großteil seiner Jugend in einer alternativen Kommune in Süddeutschland. Im Alter von 13 Jahren folgte er der fotografischen Karriere seines Vaters, nahm eine Kamera zur Hand und experimentierte mit den verschiedensten „Zaubertricks“. So entfaltete er seinen Einfallsreichtum und seine fotografischen Fertigkeiten mit Freunden und Familie, später verfeinerte er seine Technik durch Auftragsarbeiten. Nach einem Studium der Heilerziehungspädagogik an der Pädagogischen Hochschule in Freiburg zog er nach London, erlangte einen Abschluss in der Theorie und Geschichte der Fotografie am „Surrey Institute of Art and Design“. Im Anschluss arbeitete er als Bildredakteur, künstlerischer Leiter und fotografischer Leiter in London. Rasch gründete er zwei Fotografienkollektive, „Young Photographers United“ und „photodebut“, später folgte das „Photographer’s Office“. Im Zentrum seiner fotografischen Arbeit steht der „Homo ludens“ – der Mensch, der durch Spielen lernt. Dieses Konzept gründet auf dem spielerischen Zusammenschluss von pädagogischer Theorie mit Jan von Hollebens eigener Erfahrung von Spiel und Erinnerungen aus der Kindheit.

Jan von Hollebens Arbeiten werden international ausgestellt und auf der ganzen Welt veröffentlicht. Seine Bücher und Fotografien wurden bereits mehrfach ausgezeichnet.

Hinweis für die Redaktionen:

Für Fragen zu dieser Pressemitteilung steht Ihnen Herr Dirk Abel, Pressesprecher, Tel.: 07071/757-3005, gerne zur Verfügung:

Bild: Portrait von Jan von Holleben; © Anna Schäflein

Anlage:
Plakat

Kategorie:

Pressestelle

Konrad-Adenauer-Straße 20
72072 Tübingen
Sekretariat: Gudrun Gauß
07071 757-3009
07071 757-3190
pressestelle@rpt.bwl.de



**Dirk
Abel**
Pressesp
recher



**Katrin
Rochner**
Pressesp
recherin



**Naomi
Kimmel**
Soziale
Medien